

## TECHNISCHES MERKBLATT Nr. 404B



# Optima ultramatt



<b>Werkstoffart</b>	Dispersionsfarbe, ultramatt, für Wand- und Deckenflächen im Innenbereich
<b>DIN EN 13 300</b>	Nassabriebbeständigkeit: R-Klasse 2 Deckvermögen: H <sub>10</sub> -Klasse 1 bei 7 m <sup>2</sup> /l Glanz: G4 stumpfmatt Maximale Korngröße: S1 fein
<b>Verwendungszweck</b>	Für hochwertige, streiflichtempfindliche Wand- und Deckenflächen
<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• emissionsarm, lösemittel-, weichmacher- und formaldehydfrei (LF-biologisch verträglich)</li> <li>• hohes Deckvermögen</li> <li>• Ideal für Flächen mit kritischen Lichtverhältnissen (Streiflicht)</li> <li>• AgBB-geprüft (Ausschuss zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten)</li> <li>• enthält keine foggingaktiven Substanzen</li> <li>• desinfektionsmittelbeständig gegen Flächendesinfektionsmittel</li> <li>• sehr geruchsarm und geeignet für Räume mit indirektem Lebensmittelkontakt</li> <li>• hoch wasserdampfdiffusionsfähig</li> <li>• sehr hoher Weißgrad</li> <li>• lange Offenzeit</li> <li>• sehr gut auszubessern</li> <li>• airless spritzbar</li> </ul>
<b>Farbton</b>	weiß
<b>Dichte</b>	ca. 1,50 g/ml bzw. 1.500 g/l
<b>Bindemittelbasis</b>	Vinylacetat-Copolymer
<b>Verbrauch</b>	130 - 160 ml/m <sup>2</sup> für einen Anstrich je nach Untergrund.
<b>Untergründe</b>	Geeignet auf allen festen, sauberen und trockenen Innenputzen, Altanstrichen, Beton, Porenbeton, Mauerwerk, Wandbauplatten (Gipskarton), Rohfasertapeten.

bitte wenden !

<b>Untergrundvorbereitung</b>	Die Untergründe sind nach den für Anstriche mit Dispersionsfarben bekannten Regeln für den Anstrich vorzubereiten. Insbesondere sind stark saugfähige sowie oberflächlich lose Untergründe durch Grundierung vorzubehandeln. Altanstriche müssen auf ihre Tragfähigkeit geprüft werden. Fest haftende, intakte Dispersionsfarbenanstriche können nach Reinigung überstrichen werden. Leimfarbenanstriche und mangelhaft gebundene, sogenannte Mischbinderanstriche, sind zu entfernen. Die Auswahl des Grundiermittels richtet sich nach den Erfordernissen des Untergrunds. Bitte beachten Sie die Technischen Merkblätter für einzA Grundierungen.
<b>Anstrichaufbau</b>	<i>Auf neuen und alten Untergründen</i> reicht im allgemeinen ein satter Anstrich, unverdünnt oder bis 5 % mit Wasser verdünnt. <i>Auf rauhen, sehr ungleichmäßigen Flächen</i> ein Zwischenanstrich bis 5 % mit Wasser verdünnt, ein Schlussanstrich unverdünnt.
<b>Verarbeitungstechnik</b>	Der Auftrag erfolgt durch Rollen, Streichen oder im Airless-Spritzverfahren. Spritzverarbeitung mit Airless-Geräten: Je nach Gerätetyp unverdünnt oder bis etwa 5% wasserverdünnt. Düsengröße: 0,021" bis 0,027". Spritzwinkel: 40-80°. Druck: ca. 150 bar Das Produkt lässt sich zügig verarbeiten und ergibt geschlossene, nicht zu stark schlämmende Filme, so dass z.B. das Rauhfaserkorn oder die Glasgewebestruktur nicht unnötig zugedeckt wird.
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	Luft- und Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C.
<b>Abtönen</b>	Nur mit einzA Vollton- und Abtönfarben. Andere Universalabtönkonzentrate, Universal-Abtönfarben oder -pasten oder sonstige Pigmentpräparationen können Qualitätseinschränkungen verursachen und sollten daher nicht zum Einsatz kommen.
<b>Reinigung der Werkzeuge</b>	Sofort nach Gebrauch mit Wasser.
<b>Lagerung</b>	Kühl aber frostgeschützt in geschlossenen Originalgebinden.
<b>Entsorgung</b>	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.
<b>Packungsgröße</b>	12,5 l / 15 l
<b>Produkt-Code</b>	BSW20
<b>Hinweis</b>	Angebrochenes bzw. verdünntes Material kurzfristig verarbeiten! Umweltschonende Konservierungsmittel erlauben nach Anbruch nur eine kurze Lagerung.

#### **Sicherheits- und Gefahrenhinweise**

Das Produkt unterliegt der Gefahrstoffverordnung.

Alle erforderlichen Hinweise sind im Sicherheitsdatenblatt gemäß CLP-Verordnung (GHS) nach der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 enthalten. Jederzeit abrufbar unter [www.einzA.com](http://www.einzA.com) oder anzufragen unter [sdb@einzA.com](mailto:sdb@einzA.com).

Kennzeichnungshinweise auf den Gebindeetiketten sind zu beachten !

#### **VOC-Gehalt nach Anhang II der VOC-Richtlinie 2004/42/EG**

VOC Grenzwert Anhang II A (Unterkategorie a)

Wb: max. 30 g/l nach Stufe II (2010)

VOC-Gehalt von einzA Optima ultramatt: < 1 g/l

Vorstehende Angaben sind gewissenhaft nach dem derzeitigen Erkenntnisstand der Prüftechnik zusammengestellt und sollen als Richtlinie gelten. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendung und Arbeitsmethoden sind sie unverbindlich, begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und entbinden den Verarbeiter nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung selbstverantwortlich zu prüfen. Im übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

**Ausgabe 02/2024;** damit verlieren alle bisherigen Merkblätter ihre Gültigkeit.